

Schweizer Alpen-Club SAC
Club Alpin Suisse
Club Alpino Svizzero
Club Alpin Svizzer



« Die Rote Karte »

Clubnachrichten Sektion Aarau SAC

www.sac-aarau.ch

Nr. 3 Mai/Juni 2009



Bericht der 145. Generalversammlung vom 6. März 2009

An der 3. GV in der Traube Küttigen waren 90 Sektionsmitglieder/innen anwesend. Thomas Kähr konnte um 19.10 Uhr mit der Begrüssung der Anwesenden und den Ehrenmitgliedern Annemarie Fügli, Franz Blättler, Franz Hunziker und Hansruedi Nideröst mit der Versammlung beginnen. Jahresrückblick 2008: Von den geplanten 406 Touren konnten 86% durchgeführt werden. Den Tourenleiter/innen wurde unter grossem Applaus für ihre umsichtige und unfallfreie Tourenführung gedankt. An den Monatsversammlungen gab es eine erfreuliche Zunahme der Teilnehmenden. Der Umbau der Chelentalphütte wurde mit Mehrkosten von 11% abgeschlossen, ein tolles Ergebnis, bedenke man doch die Lage der Hütte! Ein grosses Dankeschön an Christoph Liebetrau für den Einsatz. An Rusina Hilfiger und ihren Partner Roman ebenfalls ein grosses Dankeschön für ihre Geduld. Die Hütteneinweihung, mit Segnung durch Pfarrer Stefan Zelger und einem Referat von Walter Baumann (Göscherer Gemeindeschreiber), war sehr stimmungsvoll, jedoch die Teilnehmerzahl der Sektionsmitglieder liess zu wünschen übrig. In der Chelentalphütte konnten 1783 Übernachtungen verzeichnet werden. Thomas Fuhrer erläuterte die Wichtigkeit der Gönnervereinigung der Chelentalphütte und machte zugleich einen Spendenaufruf. Für das Irehägeli konnte Peter Widmer als neuer Hüttenwart gewonnen werden. Verdankt wurde der Einsatz des MAG-OKs und Team sowie des Jahresfest-OKs und Team. Mit einer Schweigeminute, in der den 2008 verstorbenen Kameraden/innen gedacht wurde, schloss Thomas Kähr den Rückblick.

Hansruedi Lüscher erläutert die Jahresrechnung absolut sachkundig und ruft auf, das Irehägeli mehr zu nutzen. Die Revisoren hatten nichts zu beanstanden und beantragten der GV, die Jahresrechnung 2008 zu genehmigen und gleichzeitig dem Vorstand die Décharge zu erteilen. Mit grossem Applaus wurde dem Antrag Folge geleistet und Hansruedi Lüscher für seinen Einsatz gedankt. Auch das Budget 2009 wurde von der GV genehmigt.

Wahlen: Gewählt wurden für ein weiteres Jahr Thomas Kähr, Edi Heiz und neu Vreni Köpfl ins Präsidium. Auch wurden alle übrigen Vorstandsmitglieder für weitere 2 Jahre in ihren Funktionen bestätigt sowie die beiden Revisoren. Speziell an diesen Wahlen war, dass mit Vreni Köpfl erstmals eine Frau in das Gremium des Präsidiums der Sektion Aarau gewählt wurde. Vreni Köpfl bedankte sich bei der GV für das Vertrauen, freue sich auf ihre neue Aufgabe und eine gute Zusammenarbeit.

Der Antrag von Hansruedi Nideröst wurde knapp abgelehnt. Der Vorstand nahm die Anregung von Hans Bugmann, betreffend Anschaffung aktueller Clubführer, zur Prüfung entgegen sowie auch die Anregung von Heinz Hossli, am Frondienstwochenende keine Touren zu planen.

Verabschiedet wurde nach 8-jähriger Tätigkeit als Vortragsorganisator, OK-Chef an 2 Jahresfesten und langjähriger Helfer an der MAG, Bernhard Pfeuti. Er wird sich seinem neu entdeckten Talent als Schauspieler widmen. Die GV bedankte sich mit einem grossen Applaus für den Einsatz und wünschte ihm viel Erfolg beim Theaterspielen.

Max Hirsbrunner wurde von Thomas Kähr nach 8-jähriger Tätigkeit als Präsidiumsmitglied gebührend verabschiedet. Er bedankte sich für die tolle Zusammenarbeit. Max Hirsbrunner liess die Präsidiumsjahre in einer kurzen Zusammenfassung wieder aufleben und bedankte sich bei der GV und seinen Vorstandskollegen/innen für die tolle Zeit als Präsidiumsmitglied.

Zum Schluss informierte Thomas Fuhrer über die Verabschiedung von Christian Brodmann und Marco Franchini, zwei langjährige FaBe-Leiter.

Am 13. 6. 09 findet im Kraftreaktor in Lenzburg wiederum ein Swiss Climbing Cup statt (Kuchenspenden sind bei Yvonne Widmer willkommen).

Annemarie Fügli machte auf die Ausstellung «Frauen am Berg» im Museum Burghalde in Lenzburg aufmerksam, wo unsere Frauengruppe massgeblich beteiligt ist.

Thomas Kähr informierte die Versammlung, dass er auf die GV 2010 zurücktreten werde und schloss damit den offiziellen Teil der Generalversammlung um 21.10 Uhr.

**«Die Rote Karte»
Clubnachrichten
Sektion Aarau SAC**

Mitteilungsblatt für die Mitglieder
des Schweizer Alpen-Clubs SAC,
Sektion Aarau

Nr. 3 Mai/Juni 2009

Redaktionsteam

*Gesamtverantwortung Redaktion,
«Veranstaltungen» und «Personen»:*
Yvonne Stocker-Bachmann,
Rombachtäli 19, 5022 Rombach,
Tel. 062 775 02 64 / 079 313 31 75
yebn@bluewin.ch

«Touren und Wanderungen»:
Vreni Lienhard, Furtweg 12,
5033 Buchs, Tel. 062 822 07 35 /
079 548 27 31
lienivreni@bluewin.ch

«Mitteilungen» und «Tourenberichte»:
Werner Stocker, Rombachtäli 19,
5022 Rombach, Tel. 062 775 02 64,
wstocker@eglinristic.ch

Layout:
Fritz Gebhard, Platteweg 21,
5024 Küttigen, Tel. 062 827 15 18
fgebhard@gmx.ch

Inserate

Yvonne Stocker-Bachmann,
Rombachtäli 19, 5022 Rombach,
Tel. 062 775 02 64 / 079 313 31 75
yebn@bluewin.ch

Internetseite SAC

Sektion www.sac-aarau.ch
JO www.jo-sac.ch/aaarau
Markus Meier, Zietmattweg 6,
4462 Rickenbach, Tel. 061 823 12 77
Markus.Meier-Trost@bluemail.ch

**Mitgliederverwaltung/
Adressänderungen**

Yvonne Widmer
Gislifuhweg 8, 5023 Biberstein
Tel. 062 776 10 15
widmeryvonne@hotmail.com

Druck

Druckerei Mäder AG, 5033 Buchs

Redaktionsschluss

Inserateannahmeschluss

Nr. 4/2009 2. Juni 2009
Nr. 5/2009 3. August 2009
Nr. 6/2009 1. Oktober 2009

Nr. 1/2010 1. Dezember 2009

Inhalt

Herausgegriffen.	2
Touren und Wanderungen.	4
Sektionstouren im Mai	4
Sektionstouren im Juni	7
Voranzeige	11
Familienbergsteigen	12
Voranzeige	13
Kinderbergsteigen	13
JO Aarau	14
Frauengruppe	15
Seniorengruppe I	17
Seniorengruppe II	18
Vereinigung Schönenwerd	18
Veranstaltungen	19
Entschuldigung	19
Mai-Monatsversammlung	19
Rigimarsch	19
Juni-Monatshöck	20
Swissclimbing Cup 09 in Lenzburg	20
Ausstellungen im Gletschergarten Luzern	21
basecamp09	21
Sonderausstellung Frauen am Berg	21
Mitteilungen	22
Karten der Schweizer Landestopographie	22
Mitteilung aus dem Vorstand	23
Mitteilung aus der Umweltkommission	23
Mitteilung aus der Kulturkommission	23
Last but not least...	24
Personen	24
Mutationen	24
Wir gratulieren...	25
Todesfälle	25
Neuer Hüttenwart	25
Neuer Vortragsverantwortlicher	25
Tourenberichte	26

Umschlagabbildung: Skitour auf Widdersgrind und
Alpigenmären, 10.01.2009 Foto: Thomas Fuhrer

Touren und Wanderungen

Sektionstouren im Mai

Dienstagabend-Klettertraining ab 18.00 Uhr

Daten	Jeden Dienstag, bis August 2009, findet wieder das Dienstagabend-Klettern statt. In der RK Nr. 2 sind die Durchführungsdaten und die Namen der Leitenden Personen aufgeführt.
Treffpunkt	Parkplatz im Schachen, beim Rest. Schützen. Gesamtkoordination: Beni Meichtry, Stockmattstr. 7, 5000 Aarau 079/ 769 17 44 P. 062/ 824 68 10 G. 062/ 839 91 40

3. Mai

Napf, 1407 m, T1

TL	Yvonne Stocker-Bachmann
LK	1149 Wollhusen, 1148 Sumiswald, 1168 Langnau, 1169 Schüpfheim
Art der Tour	↑ ca. 630 Hm, ↓ ca. 530 Hm, MZ ca. 5½ Std.
Route	von Luthern auf Nesslisboden–Gumen–Obere Scheidegg–Höchhänzi–Niederänz auf den Napf und direkter Abstieg nach Luthernbad oder bei genügend Zeit nach Luthern
Verpflegung	ZV aus dem Rucksack
Abfahrt/Treff	mit SBB Aarau ab 7.47 Uhr, Gleis 5
Kosten	ca. Fr. 37.– mit Halbtaxabo
Ausrüstung	Wanderausrüstung mit Stöcken
Anmeldung	bis Mittwoch, 29. April beim TL 062 775 02 64 oder 079 313 31 75, E-Mail yebn@bluewin.ch
Durchführung	bei schlechtem Wetter wird die Tour evtl. zum Teil abgekürzt

3. Mai

Balmflue S-Grat

TL	Urs Frey
Anforderungen	Beherrschung der Seil- und Sicherungstechnik, Klettertechnische Schwierigkeit 5b für Vor- und Nachsteiger obligatorisch. Kletterzeit ca. 5 Std.
Abfahrt/Treff	6.30 Uhr Autobahn-Parkplatz in Kölliken, Fahrt mit PW via Solothurn nach Oberrüttenen
Ausrüstung	komplette Kletterausrüstung mit Helm; Seil und Sicherungsmaterial nach Absprache. Gutes Schuhwerk für Zu- und Abstieg
Verpflegung	ZV aus dem Rucksack
Kosten	ca. Fr. 25.–
Anmeldung/Info	bis 30. April an den TL Urs Frey, Tel. 062 827 23 38 freyu@bluewin.ch
Durchführung	Donnerstagabend ab 18.00 Uhr unter 062 827 23 38
Besonderes	die Tour hat alpinen Charakter und ist für Juraverhältnisse sehr lang.

Mi 6.5., Mi 20.5. Bike-Technik, Biketour nach Feierabend

TL	Philipp Schmid, Jutta und Uli Römmelt,
Anforderungen	die Feierabend-Tour dient auch zum Kennenlernen und zur Orientierung der Teilnehmer am Bike-Wochenende am 26.–28. Juni im Engadin (Val Mora, Val d'Uina). Dort stehen Aufstiege (ca. 1500 Hm), Downhills auf herrlichen Singletrails sowie je nach Fahrkönnen auch Tragepassagen auf dem Programm. Entlang der Aare fahren wir uns warm und machen einige Technikübungen, bevor es auf Schotterwegen, aber hauptsächlich Singletrails, über die Jurahöhen geht
Abfahrt	Mittwoch, 18 Uhr, Treffpunkt Aare-Parkplatz zwischen Rohr und Biberstein (südlich, auf Rohrer Seite)
Verpflegung	ZV aus dem Rucksack.
Ausrüstung	Vollgefedertes Mountainbike für Auf- und Abfahrten auf Singletrails mit Wurzeln und Steinen
Anmeldungen	bis spätestens 1. Mai 2009 an die TL via E-Mail an jutta.roemmelt@gmx.ch
Besonderes	es findet keine Tourenbesprechung statt.

- 9./10. Mai Vollmondwanderung**
 TL Peter Demuth, Astrid und Hansruedi Niederöst.
 LK 224, 234
 Anforderung MZ ca. 7 Std.
 Route Kölliken–Holziken–Stübisberg–Schwarzhusen–Breiti–Sattel–Chalt–Wannerain–Hinterberg–Rain–Lätten–Dieboldswil–Knutwil–Surseewald–Sursee.
 Fahrt mit öV, Aarau WSB ab 22.39 Uhr, via Oberentfelden (umsteigen) nach Kölliken, an 22.54 Uhr. Rückfahrt ab Sursee. Billette selber lösen.
 Ausrüstung Wanderausrüstung mit guten Schuhen, Taschenlampe
 Verpflegung aus dem Rucksack. In Sursee gehen wir z>Mörgele.
 Anmeldungen bis Freitagmittag, 8. Mai, an Astrid und Hansruedi Niederöst, Herrlimatt 7, 5040 Schöffland, Tel 062 721 33 30. E-Mail: hansruedi.niederöst@bluewin.ch
 Auskunft/Info die Tour wird nur bei einigermaßen sicheren Verhältnissen, d.h. mit Mondschein, durchgeführt. bei unsicheren Verhältnissen am Samstagnachmittag, 9. Mai, bis 15 Uhr, über obige Telefonnummer.
- 10. Mai Lucendro, 2962 m, Sm2, ab Gotthardpass**
 TL Martin Knechli
 LK 265S, Route 189a, 1251
 Art der Tour Skitour, ↑ ca. 1200 Hm, ca. 5 Std.
 Route von der Passhöhe südwestlich in die Vallettalücke, nach kurzer Abfahrt erneut hoch auf den Gipfel. Retour je nach Wetter und Schneesituation entlang der Aufstiegsroute, oder via Lucendropass auf die Fibbia, 2738 m, und von da hinunter zum Pass. Dreimal anfallen.
 Ausrüstung komplette Skitourenausrüstung, LVS, Lawinenschaukel und Sonde.
 Verpflegung ZV aus dem Rucksack.
 Kosten ca. Fr. 50.–
 Abfahrt / Treff 5.00 Uhr mit PW / PP Autobahneinfahrt Kölliken. Fahrt auf den Gotthardpass.
 Anmeldung bis spätestens 7. Mai beim TL 062 777 29 80.
 Durchführung Samstag, 9. Mai, beim TL zwischen 19 und 20 Uhr.
 Besonderes Verschiebedatum: 17. Mai. Die Passstrasse muss geräumt sein. Je nach Wohnort der Teilnehmenden könnte der Treffpunkt ändern. Wird am 9. Mai definitiv bekannt gegeben.
- 16./17. Mai Rinderhorn, 3448 m, Sm3**
 TL Urs Sandmeier
 LK 263S
 Art der Tour anspruchsvolle Skihochtour
 Bemerkungen Durchführung dieser Skitour wird kurzfristig entschieden, da das Berghotel Schwarenbach an diesem Datum die Wintersaison bereits beendet hat. Deshalb wird auf eine detaillierte Beschreibung der Tour verzichtet. **Eine gleichwertige Ersatztour ähnlich dem Rinderhorn wird später geplant!**
 Abfahrt/Treff Bahnhof Aarau, Abfahrt nach Absprache mit angemeldeten Teilnehmern.
 Ausrüstung komplette Skitourenausrüstung, LVS, inkl. Steigeisen, Pickel, Anseilgurt, evtl. Seile
 Verpflegung ZV aus dem Rucksack, HP in der Hütte/Berghotel
 Kosten ca. Fr. 150.– für SBB, HP und evtl. Seilbahn je nach ausgewähltem Gebiet. Halbtaxabo und SAC-Ausweis mitnehmen!
 Anmeldung/Info bis Mittwoch, 6. Mai, Teilnehmerzahl max. 8 Personen. Urs Sandmeier, Ahornweg 8, 5103 Möriken, Tel. G 062 891 24 51 oder P 062 891 31 74 E-Mail: sandplan@gmx.ch
 Durchführung: Freitagabend, 17.30–18 Uhr beim TL
- 17. Mai Rossberg 1580 m, NaTour: Orchideen im Bergsturzgebiet, T2**
 TL Christine Gerber
 LK 1151/1152
 Art der Tour Am 2. Sept. 1806 begrub ein riesiger Bergsturz das Dorf Goldau und Teile des Lauerzersees. Nun wird die unbewaldete Bergflanke von einer einzigartigen Flora wiederbesiedelt. Eine geologisch wie botanisch überaus spannende

Wanderung führt uns durch das Bergsturzgebiet auf den Gnipen und den Wildspitz. Abstieg nach Sattel. Vorgängig kurzer Besuch des Bergsturz museums mit Führung.

Anforderungen
Abfahrt
Rückkehr
Ausrüstung
Verpflegung
Kosten
Anmeldung

↑1000 Hm, ↓800 Hm, MZ ca. 6 Std.
Aarau ab 6.30 Uhr via Zürich nach Arth-Goldau
Sattel ab 17.09 Uhr via Biberegg–Arth-Goldau–Zürich. Aarau an 19.28 Uhr
Wanderausrüstung, ev. Feldstecher, Lupe
aus dem Rucksack
Fr. 50.-, bei genügend Anmeldungen Kollektiv
bis 14. Mai an TL Christine Gerber, Rötelrainweg 4, 5737 Menziken,
chri-ge@bluewin.ch, Tel. 062 771 59 34 / 077 407 13 37

17. Mai

TL
Art der Tour
Route/Karte
Verpflegung
Fahrt
Kosten
Ausrüstung
Anmeldung

Solothurner oder Bieler Jura, K4

Silvia Menhorn
Klettern
LK 1106
aus dem Rucksack
mit PW, 7.00 Uhr, ab Parkplatz Autobahnausfahrt Kölliken
ca. Fr. 30.-
vollständige Kletterausrüstung
bis 13.5.2009 beim TL, Hübelweg 3, 5032 Rohr, Tel. 079 652 37 91
smenhorn@vtxmail.ch

Durchführung

16.5.2009 zwischen 19 und 20 Uhr

20. Mai

Bike-Technik-Abend s. unter 6. Mai

21. Mai

TL
LK
Art der Tour
Anforderung
Ausrüstung
Route

Auffahrt: Auf romantischen Wegen quer durchs obere Baselbiet

A.+ HR. Niederöst
223/224
wir durchwandern das obere Baselbiet durch stille und romantische Tälerchen.
MZ ca. 5 Std.
Wanderausrüstung
Sommerau–Gründeltal–Rünenberg–Eital–Bettstigi–Wenslingen–Eimis–Talwei-
er–Ergolzthal–Oltingen–Schafmatt–Salhöhe (oder Barmelweid).
mit öV, Aarau ab 8.14 Uhr via Olten nach Sommerau, an 8.50 Uhr. Rückfahrt
ab Barmelweid oder Salhöhe.

Kosten
Verpflegung
Anmeldungen

Billet Aarau–Sommerau und Barmelweid bzw. Salhöhe Aarau, bitte lösen.
aus dem Rucksack.
bis Mittwoch, 20. Mai, 17 Uhr, an Astrid und Hansruedi Nideröst, Herrlimatt 7,
5040 Schöffland, Tel. 062 721 33 30, hansruedi.nideroest@bluewin.ch.
bei (fast) jeder Witterung. Es kann in jeder Ortschaft abgebrochen werden
(Postautoverbindungen nach Gelterkinden).

30. Mai–1. Juni

TL
LK
Art der Tour
Anmeldung

Nik's 10. Pfingstwanderung 2009 (Le Chasseron) T2

Niklaus Egloff
241T 1162/1163/1182/1183
Jurawanderung auf Wanderwegen. Siehe RK Nr. 2
bis 28. April 09 beim TL, 079 407 52 07/info@neprok.ch.
Anmeldefrist abgelaufen. Ausgebucht!

Sektionstouren im Juni

6./7. Juni

TL
Programm

Abschöntag im Göschenertal und Exkursion T2

Peter Demuth
Samstag: Traditioneller, alljährlicher Arbeitstag der landwirtschaftl. Korporation, der Bürgergemeinde, sowie den Beteiligten der „Modellregion Göschenen“ (SAC-Sektionen mit Hütte im Tal und Mountain Wilderness). Am Abend besteht die Möglichkeit, das Theater „Der Unterbruch“ im Bahnhofbuffet Göschenen zu besuchen (siehe www.transit09.ch und www.derunterbruch.ch).

Sonntag: Begehung des neuen „Bachstein-Kletterpfads“ zwischen Göschenen und Abfrutt unter kundiger Führung von Bruno Zwissig. Zeitbedarf ca. 3-4 Std. Es handelt sich um eine „Entdeckung“ von Bruno. Das Bachbett der Reuss ist an dieser Stelle versteckt und unzugänglich, aber wunderschön mit geschliffenem, gewachsenem Fels und riesigen Felsbrocken. Bruno hat mit Hilfe der Rettungskolonie einen „Kletterpfad“ installiert. Dieser wird demnächst eröffnet, kann aber nur auf Voranmeldung begangen werden (Gefahr durch anschwellegendes Wasser durch das Kraftwerk). Weitere Infos: www.wasserwelten.ch.

Unterkunft
Verpflegung

Zimmer oder Lager mit Halbpension im Berggasthaus „Gwuescht“ Znüni und Mittagessen am Samstag offeriert von der Korperation, Kaffee und „Urner Pastete“ offeriert von der „Modellregion Göschenen“. ZV am Sonntag aus dem Rucksack.

Ausrüstung

gutes Schuhwerk, Arbeitskleider und -handschuhe, Regen- und Sonnenschutz, bequeme Kleider für den Abend, evtl. Ersatzsocken für die „Reussbegehung“ mit öV, Aarau ab 06.53 Uhr, Aarau an am frühen Sonntagabend.

Reise
Kosten

ca. Fr. 80.– im Lager/Fr. 110.– im Zimmer (Basis Halbtaxabo), evtl. Theatereintritt Fr. 30.– (Allfällige Transporte mit Kleinbus ins „Gwuescht“ oder zum Theater sind eingeschlossen.)

Anmeldung

bis Dienstag 26. Mai!!! Tel 062 777 16 31, 079 608 83 41 oder peterdemuth@bluewin.ch

Besonderes

Durch die momentane schneereiche Lage in den Alpen ist die Situation für Anfang Juni nicht abschätzbar. Wenn nötig, gibt es ein Alternativprogramm! Dieser Anlass ist auch für Familien und Jugendliche geeignet. Es ist eine gute Gelegenheit zur Begegnung mit den Einheimischen im Tal unserer Hütte, die übrigens unseren Solidaritätseinsatz immer sehr schätzen!

PS

Es wäre schön und (bei rund 1700 Mitgliedern) hoffentlich keine Illusion, wenn trotz „Konkurrenzierung“ beim „Abschönen“ und beim Frondienst in der Chelrenalphütte je eine „starke“ Gruppe mitmachen würde!!!



Das Richtige für jeden Verein.

Überlassen Sie uns die Organisation Ihrer Vereinsreise: Massgeschneiderte Lösungen für grosse und kleine Reise-Arrangements. Moderne Carflotte ganz in Ihrer Nähe. Minibusse, VIP-Cars, Komfortcars, Doppelstöcker. Reibungsloser Service, attraktive Preise.

Rufen Sie uns an.

Informationen und Reservationen bei:
www.eurobus.ch

EUROBUS[®]
+

Aargau 056 461 61 61 Ostschweiz 071 446 14 44
Basel 061 711 55 77 Zentralschweiz 041 496 96 99
Bern 031 996 13 13 Zürich 044 444 14 44

Reisen mit Genuss.

6./7. Juni	Fronddienst Chelenalphütte
Anmeldung/Info	Christoph Liebetrau, Myrtenstrasse 19, 5737 Menziken, G 041 445 35 47, P 062 771 44 32, 079 474 12 02, sac@urbrain.ch
7. Juni	Klettern Mittagfluh Guttannen K4-5
TL	Silvia Menhorn
Art der Tour	Klettern
Verpflegung	aus dem Rucksack
Fahrt	mit PW 6.30 Uhr ab Parkplatz Autobahnausfahrt Kölliken
Kosten	ca. Fr. 60.–
Ausrüstung	vollständige Kletterausrüstung
Anmeldung	bis 03. 06. 2009 beim TL, Tel. 079 652 37 91 smenhorn@vtxmail.ch
Durchführung	06. 06. 2009 zwischen 19 und 20 Uhr
Sa 13. Juni	Roches d'Orvin, 940 m, K5
TL	Hans Rudolf Lüscher
Kletterführer	Plaisir Jura Nr. 16, Sektoren B und C.
Anforderungen	Erfahrung beim Sichern, Abseilen oder Umhängen (Fädeln) ohne fremde Hilfe ist auch im Nachstieg unbedingt erforderlich. Wenn möglich 5b im Vor- oder Nachstieg. Für Liebhaber hat es auch Routen bis 6a+ (einfachste Route 4c). Schöner, plattiger Klettergarten mit 50 m langen Routen.
Abfahrt/Treff	mit PW, Treffpunkt nach Absprache, 7:00 Uhr, Fahrt über Biel nach Orvin.
Ausrüstung:	Wanderschuhe, 6 Express, Sicherungsschlinge, andere Schlingen, HMS und andere Schraubkarabiner, Abseilachter, Kletterfinken. Seile (60 m oder Doppel) nach Absprache.
Verpflegung	aus dem Rucksack
Kosten	ca. Fr. 35.–
Anmeldung/Info	am besten per E-Mail bis 9. Juni an den TL H.R. Lüscher, Gartenweg 10, 5726 Unterkulm, Tel. 062 776 43 51/078 714 42 86/hr@luescher.org, unter Angabe, ob als Seilführer einsetzbar und ob Auto vorhanden oder nicht.
Durchführung	alle Informationen an die Angemeldeten erfolgen wenn möglich mit E-Mail.
13./14. Juni	Gross Furkahorn, 3169 m, OSO Grat Galenstock, 3583 m, SO Sporn, Hkm3
TL	Jutta und Uli Römmelt
Anforderungen	Klettern in teilweise kombiniertem Gelände, ca. 5–6 Std. Aufstieg
Route	Start von der Passhöhe über OSO Grat auf das Gr. Furkahorn und den SO Sporn auf den Galenstock.
Abfahrt/Treff	Samstag, 5.00 Uhr, mit PW ab P bei Autobahneinfahrt Kölliken
Ausrüstung	komplette Kletterausrüstung, Sicherungs-Material nach Absprache
Verpflegung	aus dem Rucksack
Kosten	ca. Fr. 120.–
Anmeldung/Info	bis 4. Juni bei den TL via E-Mail, jutta.roemmelt@gmx.ch
14. Juni	Creux du Van 1463 m, T2, NaTour
TL	Yvonne Stocker-Bachmann
LK	1163 Travers, 241 Val du Travers
Art der Tour	Wanderung T2 zum und über den Felskessel des Creux du Van→↑↓ 800 Hm, MZ ca. 6–7 Std.
Route	von Noiraigue–Sentier des 14 Contours–Le Soliat–Ferme Robert–Noiraigue
Verpflegung	aus dem Rucksack
Abfahrt/Treff	mit SBB Aarau ab 7.30 Uhr, Gleis 4, Billette werden vom TL organisiert
Kosten	ca. Fr. 42.– mit Halbtaxabo
Ausrüstung	Wanderausrüstung evtl. mit Stöcken
Anmeldung	bis Donnerstag, 11. Juni, beim TL 079 313 31 75 oder E-Mail yebn@bluewin.ch
Durchf./Info	Samstag bei der TL zwischen 18.00 und 19.00 Uhr.

20./21. Juni	Firn und Eis, Ausbildung für Alpinisten: Grundkurs mit Gipfelbesteigung
TL	Heinz Hossli
Klassenlehrer	Max Hirsbrunner, Urs Sandmeier, Franz Artacho, Peter van Dijke, Hans Hort, Werner Stocker
Kursort	Chelengletscher im Göscheneralptal
LK	1211 Meiental/1231 Urseren
Anforderungen	Kondition für 3–5 Std. Aufstieg/Tag in alpinem Gelände
Programm	Sa: Anreise mit PW/Kleinbus zum Hotel Dammagletscher Göscheneralp und Aufstieg zum Chelengletscher, Ausbildung, Hüttenaufstieg zur Chelentalphütte, Zimmerbezug (Massenlager) Nachtessen, Theorie. So: Morgenessen, praktische Anwendung auf einer einfachen Gletschertour (ohne Felsklettere!) Ihr genießt einen Hauch Bergsteigerluft! – Mögliche Gipfelziele sind je nach Verhältnissen: Mittl. Tierberg, Gwächten- od. Sustenhorn. Abstieg zur Göscheneralp oder Steingletscher am Sustenpass.
Kursziel	alle Teilnehmer lernen in Gruppen von 3–5 Personen, geführt von erfahrenen Tourenleitern, wie sie sich auf einem Gletscher richtig verhalten und bewegen, das richtige Einsetzen von Steigeisen + Pickel, gehen in der Seilschaft usw., um auf den bevorstehenden Sommerhohtouren das nötige Know-how mitzubringen! Der Besuch dieser Ausbildung wird von allen TL der Sektion dringend empfohlen und ist für Anfänger oder wenig Erfahrene primäres Teilnahme-kriterium für sämtliche Hohtouren!
Besonderes	keine Ausbildung im Steileisklettern!
Ausrüstung	jeder Teilnehmer erhält eine Ausrüstungsliste inkl. def. Reisedaten!
Abfahrt/Treff	fehlendes Material kann beim TL bestellt werden (nur gebirgstech-nische Aus-rüstung)
Kosten	ca Fr. 150.– (ohne Materialmiete!)
Unterkunft	Chelentalphütte SAC Aarau Tel. Hütte: 041 885 19 30, E-Mail: chelentalp@goeschenen.ch

Feiern Sie mit uns!

Januar bis Dezember 2009

- Lichtspektakel
- Road-Shows
- Tag der offenen Türe
- Wettbewerb
- Jubiläumsangebot

www.ibaarau.ch



Verpflegung Anmeldung	HP in der Hütte, ZV aus dem Rucksack bis 10.6. mit Name, Adresse, Plz, Wohnort per SMS-Kennwort: CHELENGLTSCHER an 079 647 55 85 oder E-Mail: hhosli@ziknet.ch
20./21. Juni TL LK Art der Tour	Speer–Chüemettler–Federispitz–Mattstock, 1950 m, T3 Niklaus Egloff 226 T, 236 T, 237 T, 1113, 1133, 1134 abwechslungsreiche Voralpenbergtour durch Wald, Weide und über luftige Grate aus Nagelfluhfelsen mit ungewohnter Aussicht.
Route	1.Tag: Rieden SG–Vorderwengi–Rossalp–Speer–Furggen– Chüemettler(fak.)–Federihütte. ↑ 1300 Hm, ↓ 600 Hm, MZ 5½ Std. 2.Tag: Federihütte–Federispitz–Unterbütz–Hasenboden–Furgglen– Schibenchnölli–Mattstock (fak.)–Niederschlag–Amden, ↑ 1200 Hm, ↓ 1400 Hm. MZ 6 Std.
Unterkunft Verpflegung Fahrt	Sommerwirtschaft Federihütte. Tel. 055 615 14 41 Fam. Müller HP in Federihütte, ZV aus dem Rucksack. mit öV Aarau ab 06.30 Uhr. Zürich–Rapperswil–Uznach–Rieden SG an 08.38 Uhr. Amden ab 16.34 Uhr. Siegelbrücke–Zürich–Aarau an 18.28 Uhr.
Kosten Ausrüstung Anmeldung	Unterkunft + HP Fr. 40.– SBB Halbtaxabo Fr. 43.–, feste Bergschuhe, Wetterschutz, Stöcke, Hüttensack, Lampe. bis Montag 15.06. beim TL 079 407 52 07/ info@neprok.ch
27.–29. Juni TL Anforderungen	Biketour im Engadin Jutta und Uli Römmelt und Philipp Schmid Biketour mit Aufstiegen von ca. 1500 Hm auf schönen Wegen. Lange Abfahr- ten auf schmalen Trails. Livigno–Val Mora–Val d’Uina ... Reine Fahrzeit pro Tag: 5–6 Std. Teilnahme an den Bike-Technik-Abenden Samstag, ca. 6.00 Uhr, Treffpunkt Aarau (nach Absprache)
Abfahrt Verpflegung Ausrüstung	HP in einfacher Unterkunft, ZV aus dem Rucksack. Vollgedecktes Mountainbike für Auf- und Abfahrten auf Singletrails mit Wurzeln und Steinen, Helm, Ersatzschlauch und Flickzeug
Anmeldungen Besonderes	bis spätestens 20. Mai 2009 an die TL via E-Mail an jutta.roemmelt@gmx.ch Tourenbesprechung findet auf der Feierabend-Tour statt.
27./28. Juni TL LK Art der Tour	Weissmies–Überschreitung 4017 m, Hkm2 Heinz Hossli Blatt 1329 Saas mittelschwere kombinierte Hochtour mit Block-Gratkletterei und steilem Glet- scherabstieg, zügiges Tempo
Anforderung Route	Sa. ↑ 800 Hm, MZ 4 Std. So. ↑ 1150 Hm, MZ 5 Std., ↓ 900 Hm, MZ 2–3 Std. Sa: ab Saas Grund mit Bergbahn zur Station Kreuzboden–Höhenweg via Mälliga–Hehbord–Almagelleralp–Almagellerhütte. So: Almagellerhütte–Zwischenbergenpass, via Südgrat auf Gipfel. Abstieg auf Normalroute nach Hohaas, Talfahrt mit Bergbahn
Ausrüstung Unterkunft Kosten Abfahrt Anmeldung	komplette Hochtourenausrüstung mit Helm Almagellerhütte SAC Fr. 180.–. Bhf. Aarau ab 06.47 Uhr, Gleis 5 die Tour ist bereits ausgebucht, die Teilnehmer werden informiert!
27. Juni TL LK Art der Tour	Chaiserstock 2515 m, T2–3 Christine Gerber 1172 anspruchsvolle Bergwanderung vom Lidernengebiet im lieblichen Riemen- staldnertal auf den höchsten Gipfel zwischen Urnersee und Muotatal mit gran- dioser Aussicht nach allen Himmelsrichtungen; etwas ausgesetzter Gipfelan- stieg, Bergsee, Trittsicherheit erforderlich
Anforderungen Ausrüstung	↑↓ 800Hm, MZ ca. 6 Std. Wanderausrüstung mit gutem Schuhwerk, Stöcke, Zwischenverpflegung

Abfahrt Aarau ab 5.53 Uhr via Rotkreuz–Zug–Sisikon–Riemenstalden/Chäppelberg und mit dem 4-er Seilbähnli auf den Gitschen
 Rückkehr Riemenstalden/Chäppelberg ab 18.45 Uhr (Rufbus) oder 19.45 Uhr
 Ankunft in Aarau 21.05, bzw. 22.05 Uhr
 Kosten Fr. 50.– für Kollektiv samt Bus und Seilbahn plus Nachtessen (Tageskarte nicht geeignet)
 Anmeldung bis 23. Juni an Christine Gerber, Rötelrainweg 4, 5737 Menziken, chri-ge@bluewin.ch, 062 771 59 34 oder 077 407 13 37
 Besonderes Vor der Heimfahrt gönnen wir uns ein excellentes Urner „Goût mieux“-Nachtessen mit regionalen Frischprodukten auf der Lidernenhütte, geniessen den traumhaften Sonnenuntergang und den herrlichen Ausblick und lauschen einer Urner Sage.

28. Juni (So) Brüggl, 1640 m, K5a oder 5c+

TL Hans Rudolf Lüscher
 Kletterführer Plaisir Ost Nr. 52, wenn möglich nach Fähigkeit Grüne Plattenwand (4c obl.) oder Nomis (6a– obl.). Länge beider Routen 150 m, 6 Seillängen.
 Anforderungen Erfahrung beim Sichern ohne fremde Hilfe ist auch im Nachstieg unbedingt erforderlich. Kein Abseilen, da Fussabstieg. Wenn möglich, je nach Route, 5a bzw. 5c+ im Vor- oder Nachstieg.
 Abfahrt/Treff mit PW, Treffpunkt nach Absprache, 06.30 Uhr, Fahrt durch den neuen Albistunnel nach Näfels–Schwändital–Matt. 1 Std. Fussmarsch zum Felsen.
 Ausrüstung: Wanderschuhe, 6 Express, Sicherungsschlinge, andere Schlingen, HMS und andere Schraubkarabiner, Abseilachter, Kletterfinken. Seile (60 m oder Doppel) nach Absprache.

Verpflegung aus dem Rucksack
 Kosten ca. Fr. 50.–
 Anmeldung/Info am besten per E-Mail bis 23. Juni an den TL H.R. Lüscher, Gartenweg 10, 5726 Unterkulm, Tel. 062 776 43 51/078 714 42 86/hr@luescher.org, unter Angabe, ob als Seilführer einsetzbar und ob Auto vorhanden oder nicht.
 Durchführung Alle Informationen an die Angemeldeten erfolgen wenn möglich per E-Mail.

28. Juni Hohgant (2197m), T3

TL Thomas Fuhrer
 Karte 1208
 Anforderungen Konditionell und technisch ansprechende, aussichtsreiche Bergwanderung mit genügend Pausenzeit und einem angenehmen Tempo. MZ ca. 6½ Std., ↑ 1200 Hm, ↓ 1060 Hm

Verpflegung aus dem Rucksack, Zvieri in der Schaukäserei auf der Alp Heubühlen
 Abfahrt/Treff SBB Aarau ab 6.14 Uhr, Treffpunkt direkt auf Perron 5
 Rückkehr Habkern ab 19.34, Aarau an 21.44 Uhr
 Kosten ca. Fr. 45.– (kollektiv) plus Zvieri in der Alpkäserei. Rundreisebillet Aarau–Olten–Bern–Thun–Innereriz Säge und retour ab Habkern–Interlaken–Thun–Bern–Olten–Aarau. Bei genügend Beteiligung (10 Pers.) wird ein Kollektivbillet gelöst.

Ausrüstung Normale Wanderausrüstung mit Bergschuhen oder guten Trekkingschuhen, Sonnenschutz, Stöcke empfehlenswert
 Anmeldung/Info bis 25. Juni beim TL Thomas Fuhrer, Erlimattstrasse 2, 5035 Unterentfelden, 062/724 18 88, E-Mail: thfuhrer@gmx.ch
 Durchführung Am Vorabend ab 20 Uhr beim TL.
 Bes./Route Überschreitung des westlichen Teils des Hohgantmassivs mit einer längeren und abwechslungsreichen Gratwanderung. Route: Innereriz Säge–Hindere Sol–Fall–Grünenenbärgli–Arni–Trogehorn–Wysschrüzgrat–Aff–Hohgant–Furggütsch–Hohgant–Widegg–Heubühelen–Bolsiten–Habkern. Oberhalb Bolsiten besichtigen wir eine Alpkäserei und genehmigen uns dort ein spezielles Zvieri (kalte Platte, Rösti oder Raclette), bevor wir nach Habkern absteigen.

Voranzeige

4./5. Juli

Tourenleiter
LK
Art der Tour

Bergtour Silberer, 2319 m, T3

Niklaus Egloff
246T & Wanderkarte Muotathal
lange Bergtour durch Bödmerenwald und Karrenfelder auf die Silberer evtl.
Pfannenstock, 2572 m.

Route

1.Tag: Muotathal–Gross Band–Gschwänd–Saum–Schluecht–Äbnematt–Bödmeren ↑1000 Hm. MZ 5 Std. 2.Tag: Bödmeren–Butzen–Silberer–(Twärenen–Räui)–Silberenseeli–Chratzerengrat–Furggeli–Pfannenstock–Tuelen–Rätschtal–Seeberg(Bisisthal) ↑1500 Hm ↓1800 Hm. MZ 8 Std.

Unterkunft
Verpflegung
Fahrt

Alpwirtschaft Roggloch
ZV aus dem Rucksack, HP
mit öV Aarau ab 06.30 Uhr über Zürich–Zug–Arth–Goldau–Schwyz–Muotathal
Hölloch an, 08.40 Uhr, Bisisthal (Hint. Seeberg) ab ca.16.30 Uhr, Aarau an
19.01 Uhr.

Kosten
Ausrüstung
Anmeldung
Besonderes

ca. Fr. 100.– mit Halbtaxabo
feste Bergschuhe, Wetterschutz, Stöcke.
bis **29. Juni** an TL 079 407 52 07 / info@neprok.ch **max. 8 Teilnehmer**
Routenänderung bei ungünstiger Witterung !

Familienbergsteigen

2. Mai

TL

Egelsee-Weberpark

Patricia
Es ist keine Meldung eingegangen.Tel. 056 430 23 05/06

9. Mai

TL
LK
Art der Tour

Wanderung Ramsflue–Eggen–Obererlinsbach

Susanne Spengler
Aarau, 1089
stadtnahe und doch eher einsame Gratwanderung mit überraschenden Tief-
und Ausblicken. Geeignet für Familien mit wanderfreudigen und trittsicheren
Kindern ab ca. 5 Jahren.
Route
von der Bushaltestelle Hard geht's kurz und steil hinauf zur Ramsflue. Dann
weiter über die Eggmatten zum Punkt 770, wo wir rasten und bräteln und den
Ausblick weit übers Mittelland zu den Alpen geniessen. Nach dem Essen wan-
dern wir auf dem Grat der Egg zwischen knorrigen Eiben und Föhren durch
ein wunderschönes Naturreservat bis zur Bushaltestelle Obererlinsbach. Reine
Wanderzeit im FaBe-Tempo ca. 3 Std.

Verpflegung
Abfahrt/Treff

aus dem Rucksack, wir werden ein Feuer machen, wer will kann bräteln
Bushaltestelle Bahnhof Aarau, Bus Nr. 2 Richtung Barmelweid, Abfahrt 9.19
Uhr

Rückkehr

Aarau an 16.38 Uhr, je nach Länge der Mittagspause 1 Std. früher oder später

Kosten

Fr. 5.80 mit Halbtaxabo, Kinder mit Juniorcard gratis.

Ausrüstung

Wanderschuhe, Sonnen- und Regenschutz

Anmeldung/Info

bis 6. Mai bei Susanne Spengler, Buchserstrasse 6A, 5032 Rohr, 062 822 06
02, E-M: susannespengler@hotmail.com

Durchführung

bei unsicherer Wetterlage am Freitag, 8. Mai ab 19 Uhr bei der TL

17. Mai

TL
Karte
Anforderungen

Tüfelschlucht–Höchi Flue (966m)–Roggenflue (992m), T2

Thomas Fuhrer
1088/1108/1107
Konditionell ansprechende, technisch einfache Wanderung durch eine interes-
sante Schlucht und auf zwei aussichtsreiche Juragipfel. Geeignet für Familien
mit Kindern ab ca. 8 Jahren. MZ ca. 5½ Std., ↑ 780 Hm, ↓ 700 Hm
aus dem Rucksack

Verpflegung

SBB Aarau ab 8.14 Uhr, Treffpunkt direkt auf Perron 5

Abfahrt/Treff

Aarau an 17.12 oder 18.12 Uhr

Rückkehr

Kosten ca. Fr. 20.–, Kinder mit Juniorcard gratis. Billett Aarau–Olten–Hägendorf und retour ab Balsthal–Olten–Aarau bitte selber lösen.

Ausrüstung Normale Wanderausrüstung mit guten Trekkingschuhen, Sonnenschutz.

Anmeldung/Info bis 16. Mai beim TL Thomas Fuhrer, Erlimattstrasse 2, 5035 Unterentfelden, 062/724 18 88, E-Mail: thfuhrer@gmx.ch

Durchführung Am Vorabend ab 20 Uhr beim TL.

Bes./Route Über Treppen und Stege, vorbei an trutzigen Felswänden, immer aber auf gutem Weg steigen wir auf einem der landschaftlich reizvollsten Jurawanderwege durch den unteren Teil der Tüfelsschlucht. Weiter geht es auf die Höchi Flue und von dort über den Jurahöhenweg zum Restaurant Tiefmatt (Mittags-halt). Anschliessend steigen wir über den ebenfalls mit Treppen versehenen Roggenschnarz auf die Roggenflue. Der spannende Abstieg mit interessanten Einblicken in die Klettergärten der Chlus führt uns hinunter nach Balsthal.

So 7. Juni

TL Raimeux, K4a
Daniel Schnyder

Anforderungen sichere Seilhandhabung, Erfahrung in Mehrseillängentour und Kletterniveau 4a

Route Plattenklettereie mit Dinospuren, einfachem Grat und einer kleinen Abseilstelle. Kinder ab 9.

Abfahrt/Treff mit PW ab Bahnhof Aarau 8:30 Uhr, retour ca. 17:00 Uhr.

Ausrüstung komplette Kletterausrüstung, (Kletterfinken, Klettergurt, HMS, Selbstsicherungsschlinge, Achter, Prusik-Schlinge, Helm, Wanderschuhe, Rucksack plus 1 Seil und 8 Express pro Seilschaft)

Verpflegung aus dem Rucksack

Kosten ca. Fr. 10.– / Familie + Fahrkostenanteil

Anmeldung/Info bis Freitag 5. Juni, mit Adresse, Telefon, Alter Kinder und Erfahrung an daniel-schnyder@bluewin.ch

Durchführung Samstagabend ab 18.00 Uhr beim TL

13./14. Juni

Thema FaBe- und KiBe-Leiterweiterbildungskurs
selbst Absichern, kleine Mehrseillängenrouten und Thema anwenden Alle Themen immer auf 2 Ebenen durcharbeiten: 1. Ebene Selbstkönnen. 2. Ebene mit Kindern

Ort noch offen (Jura)

Verpflegung evtl. selber kochen

Kosten Hin- und Rückfahrt, sowie Übernachtung übernehmen die Teilnehmer. Kosten des Bergführers (Daniel Silbernagel) übernimmt der Club.

Anmeldung bis 5. Juni an Pascale Meier, Tel. 062 724 16 97
Die Teilnehmerzahl ist auf 12 beschränkt. Wenn nicht komplett, können sich auch andere Teilnehmer, die nicht FaBe- oder KiBe-Leiter sind, anmelden.

27. Juni

TL Melchseefrutt, Klettern und Wanderung
Damian Stäger

Art der Tour Klettern im Klettergarten Melchseefrutt und anschliessend Wanderung um den See. Je nach Wunsch der Teilnehmer Nachtessen (Bräteln) und Rückfahrt ab 19.00 Uhr.

Anforderungen Klettererfahrung im Toprope

Ab-/Rückfahrt Abfahrt ab Parkplatz Autobahneinfahrt Aarau West 07.00 Uhr. Fahrt mit PW (öV über 2½ h) via Stöckalp zur Melchseefrutt. Rückkehr ca. 18.30 Uhr gleicher Ort.

Ausrüstung vollständige Kletterausrüstung (Gurt, Helm, 3 HMS, Nabelschnur, Abseilachter, Prusik, Kletterschuhe, 5 Express), Regenschutz, Wanderschuhe, Seile nach Absprache; fehlende Ausrüstungsteile können bei **Anmeldung bis 20. Juni** ausgeliehen werden.

Verpflegung aus dem Rucksack, Nachtessen einkaufen im Fruttladen möglich

Kosten Fahrtkosten ca. Fr. 30.–/Person plus Fr. 10.–/Familie

Anmeldung Anmeldung bis 20. Juni beim TL, Tel.. 062 721 29 37 / damian.staeger@aew.ch.

Durchführung 26. Juni, 17.00–17.30 Uhr Tel. G: 062 834 22 26

Voranzeige

FaBe-Wanderwochenende im Elsass, neu am 22. / 23. August 2009

Achtung, aus privaten Gründen findet das Wanderwochenende im Elsass nicht am 29./30. August statt, sondern es wird um eine Woche auf den 22./23. August vorverschoben. Aus Kosten- und Flexibilitätsgründen werden wir zelten. Weitere Infos in der Juli/August-Ausgabe S. Cornaz

Kinderbergsteigen

16. Mai

TL
Art der Tour
Anforderungen
Ab-/Rückfahrt

Ausrüstung

Verpflegung

Kosten
Anmeldung
Durchführung

Melchseeffrut, Klettern ab 4a

Damian Stäger
Klettern im Klettergarten Melchseeffrut **Maximal 12 Teilnehmer.**
Klettererfahrung im Toprope und möglichst auch Vorstieg mind. 4a
Abfahrt ab WSB-Bahnhof Aarau 07.00 Uhr. Fahrt mit PW (öV über 2½ h) via Stöckalp zur Melchseeffrut. Rückkehr ca. 18.30 Uhr gleicher Ort.
vollständige Kletterausrüstung (Gurt, Helm, 3 HMS, Nabelschnur, Abseilachter, Prusik, Kletterschuhe, 5 Express), Regenschutz, Wanderschuhe für Zu- und Abstieg (ca. 40 Min.), Seile nach Absprache; fehlende Ausrüstungsteile können bei **Anmeldung bis 9. Mai** ausgeliehen werden.

aus dem Rucksack

Kosten Fr. 25.–/Person (bitte abgezahlt mitbringen)

Anmeldung bis 9. Mai beim TL, Tel. 062 721 29 37 / damian.staeger@aew.ch.
15. Mai, 17.00–17.30 Uhr Tel. 062 / 834 22 26

6. Juni

TL
Art der Tour
Anforderungen

Abfahrt/Treff

Ausrüstung

Verpflegung

Kosten

Klettern im Grandval

Stefan Rupp
Klettern im Jura, Grandval, etwas schwierigere Mehrseillängenrouten.
diese Tour richtet sich an die Kinder, die oft ins Training kamen oder schon im KiBe-Lager waren.

auf Parkplatz Bahnhof um 07:00 Uhr, Abfahrt 07:10.

Ankunft in Aarau: um ca. 18:00 Uhr

Wanderschuhe und Kletterfinken, Anseilgurt, 3 HMS-Karabiner, Abseilachter, Helm, Sicherungsschlinge, Regenschutz und Sonnenschutz, fehlendes Material kann gemietet werden, bitte bei der Anmeldung angeben.

aus dem Rucksack

max. Fr. 25.–

Heiz- und Regeltechnik

Bernhard Hächler AG

tel 062 842 79 25 fax 062 842 79 26

Regelungen

Störungsbehebungen

Feuerungskontrollen

Öl-, Gas-, Holzheizungen

Kompletter Heizungsservice

Solaranlagen

Wir können auch Heizungen reparieren!!

Optimierung bestehender Heizungen. Produkte- und brennstoffunabhängige Beratung beim Ersatz Ihrer Heizung

Anmeldung
Durchführung

Stefan Rupp bis 26.05.09, Tel. 079 661 61 16 oder s.rupp@rupp-metalltrend.ch
die Teilnehmerzahl richtet sich nach der Anzahl zur Verfügung stehender Leiter
(3 Kinder pro Leiter). Über die Durchführung wird am Samstagabend entschieden
(wetterabhängig). Bitte Tel. zwischen 18:00 und 19:00 Uhr.

JO Aarau

3. Mai	Seiltechnikkurs II	Domi Grimm + Sommerleiterin
17. Mai	Klettern	Domi Grimm
Anfang Juni	Kletterwettkampf	Helfer
27./28. Juni	Hochtor	Daniel Zimmermann, Sonja Simmen

Frauengruppe

Touren und Anlässe im Mai

Mi 6. Mai	Monatzzusammenkunft	Restaurant Laterne, Aarau. 18.00 Uhr
Do 7. Mai	Schachblumen Doubs	
TL	Annie Krieg	
Hin-/Rückreise	Abfahrt in Aarau: 07.30 Uhr mit Ankunft in Les Brenets: 09.21 Uhr. Rückkehr in Aarau: 19.28 Uhr	
Route	Les Brenets–Tour–Les Pargots–Tête de Calvin–Saut du Doubs–Hotel du Saut. MZ: 3½ Std. Rückkehr nach Les Brenets mit dem Schiff. Das Datum für die Durchführung der Tour ist abhängig von der Blütezeit der Blumen! Interessentinnen sollten sich daher bei der TL tel. melden	
Ausrüstung	gute Schuhe und Stöcke	
Verpflegung	voraussichtlich aus dem Rucksack, Einkehrmöglichkeiten werden abgeklärt	
Billet	selber lösen: Aarau–Les Brenets retour, Fr. 42.40 + Fr. 8.– für die Schifffahrt	
Anmelden	bis 5. Mai bei der TL: Annie Krieg, Tel. 062 822 99 27	
Info	Mittwoch, 6. Mai ab 18.00–20.30 Uhr bei der TL	
Do 14. Mai	Burgäschisee (Wasseramt)	
TL	Dora Bossard	
An-/Rückreise	ab Aarau 08.30 Uhr nach Solothurn, mit Bus nach Aeschi, Rückreise ab Riedtwil–Herzogenbuchsee mit Ankunft in Aarau 16.44 od. 17.44 Uhr	
Route	leichte Wanderung ab Aeschi zum Burgäschisee–Steinhof–Rägenhauen–Riedtwil. MZ: ca. 2½ bis 3 Std. ↑↓ 100 Hm	
Ausrüstung	gute Schuhe und Stöcke	
Verpflegung	aus dem Rucksack oder Einkehrmöglichkeiten unterwegs	
Billet	Aarau–Solothurn–Aeschi, zurück ab Riedtwil–Herzogenbuchsee–Aarau. Fr. 19.– mit Halbtaxabo + Bus Solothurn–Aeschi und Riedtwil–Herzogenbuchsee	
Anmeldung	bis Mittwoch, 13. Mai bei der TL Dora Bossard, Tel. 062 723 28 15	
Info	am Vorabend ab 20.00 Uhr	
Fr 22. Mai	Iseltwald–Giessbachfälle mit Fischessen	
TL	Dora Bossard	
An-/Rückreise	ab Aarau 09.14 Uhr nach Interlaken Ost, mit Schiff nach Iseltwald, Rückreise ab Giessbach nach Interlaken Ost–Bern mit Ankunft in Aarau um 18.44 Uhr	
Route	Leichte Wanderung ab Iseltwald zu den Giessbachfällen. MZ: ca. 1 ½ Std.	
Ausrüstung	gute Schuhe	
Verpflegung	Hotel Chalet du Lac, Iseltwald	
Billet	Aarau–Interlaken Ost –Iseltwald, zurück ab Giessbach Interlaken Ost–Aarau. Fr. 66.40 mit Halbtax	
Anmeldung	bis Mittwoch, 20. Mai bei der TL Dora Bossard, Tel. 062 723 28 15	
Info	am Vorabend ab 20.00 Uhr	

Do 28. Mai **Juragruppe**
TL Elsi Hediger
Art der Tour Wanderung je nach Witterung von ca. 2½ bis 3½ Std.
Anmeldung Mittwoch, 27. Mai ab 18.00 Uhr bei der TL, Tel. 062 897 22 37

So/Mo 31.5/1.6. Pfiingsttour im Entlebuch
TL Alice Wyssmann
Routen je nach Wetter: Route 1: von Heiligkreuz (1127 m) zu Punkt 1287 m, über Reistegg zur First (1366 m) und zurück nach Heiligkreuz. MZ: ca. 3 Std.
Route 2: von Finsterwald (1053 m) über Wissenegg zur Alpiilegg (1263 m) und hinunter nach Lutersarni (1085 m) und retour nach Finsterwald oder Entlebuch (684 m). MZ 2½ bis 3½ Std. Es handelt sich bei beiden Touren um einfache Wanderungen und an beiden Tagen erwartet uns eine herrliche Aussicht über weites Land und Berge (natürlich nur bei schönem Wetter!)
Hin-/Rückreise Aarau ab: Sonntag 08.14 Uhr, Rückkehr am Montag ca.18.30 Uhr
Ausrüstung gute Schuhe und braven Regenschutz (weil Pfiingsten!!!), Stöcke
Unterkunft Kurhotel Heiligkreuz (Tel. 041 484 23 09) HP Fr. 99.-
Verpflegung Abend- und Morgenessen im Hotel, der Rest aus dem Rucksack
Billette Aarau–Luzern–Entlebuch–Heiligkreuz retour ca. Fr. 40.–, selber lösen
Anmelden bis 6. Mai (Monatsvers.) bei der TL Alice Wyssmann, Tel. 062 822 07 63
Info die Tour wird bei jeder Witterung durchgeführt

Touren und Anlässe im Juni

Mi 3. Juni **Monatszusammenkunft im Irehägli**
Treffpunkt ab 17 Uhr, bei günstiger Witterung kann gebrätelt werden (Bratgut selber mitbringen)
18.30 Uhr Versammlung, anschliessend gemütliches Beisammensein

Mi 10. Juni **Klewenalp–Stockhütte**
TL Dora Bosshard
An-/Rückreise Aarau ab 08.14 Uhr via Olten nach Luzern, mit Schiff nach Beckenried, mit Luftseilbahn zur Klewenalp, retour ab Stockhütte mit Luftseilbahn nach Emmeten, mit Postauto nach Stans–Luzern mit Ankunft in Aarau: 17.44 Uhr
Route Wanderung ab der Klewenalp (1600 m) via Tannibüel–Stafel–Twäregg–zur Stockhütte (1280 m). MZ 2½ bis 3 Std.
Ausrüstung gute Schuhe, Stöcke
Verpflegung aus dem Rucksack, Einkehrmöglichkeit unterwegs
Billett Aarau–Luzern–Beckenried, retour ab Emmeten–Stans–Luzern–Aarau. Kosten: Fr. 46.30 mit Halbtaxabo plus Luftseilbahnen Fr. 10.–
Anmeldung bis Dienstag, 9. Juni bei der TL Dora Bossard, Tel. 062 723 28 15
Info am Vorabend ab 20.00 Uhr

Fr 19. Juni **Blumenweg Betelberg**
TL Alice Wyssmann
An-/Rückreise Aarau ab 06.47 Uhr oder eine Stunde später, Rückkehr noch unklar
Route von der Bergstation der Luftseilbahn Lenk–Leiterli aus machen wir eine schöne Rundwanderung inmitten von prächtigen Blumen und toller Rundschau.
Die genaue Route wird an der Juniversammlung bekanntgegeben.
MZ: ca. 2–3 Std.
Ausrüstung Wanderausrüstung mit Stock, Sonnen- und Regenschutz
Verpflegung aus dem Rucksack
Billette Tageskarte und Seilbahn
Anmelden bis 17. Juni bei der TL Alice Wyssmann, Tel. 062 822 07 63
Info am Vorabend bei der TL ab 20.00 Uhr

Do 25. Juni **Juragruppe**
TL Laure Herzog
Art der Tour Wanderung von ca. 2½ bis 3½ Std. je nach Witterung
Anmeldung Mittwoch, 24. Juni ab 18.00 Uhr bei der TL, Tel. 062 822 24 16

Di 30. Juni	Gasterental
TL	Edith Haberstich
An-/Rückreise	Aarau ab: 06.47 Uhr nach Kandersteg, ab dort mit Privatbus nach Selden, zurück in Aarau: 18.12 oder 19.12 Uhr
Route	leichte Wanderung ab Selden (1552 m) mit Aufstieg zur Moräne (ca. 1800 m) und zurück (fakultativ!), MZ ca. 1¼ Std., dann Abstieg talauswärts nach Waldhaus (1358 m), MZ: 2 Std. Das Gasterental ist berühmt für seine reichhaltige Flora.
Ausrüstung	gute Schuhe und Stöcke, Regen- und Sonnenschutz etc.
Verpflegung	aus dem Rucksack oder im Restaurant in Selden
Billet	Aarau–Kandersteg retour, selber lösen: Fr. 55.– oder Tageskarte
Kosten	für Busfahrt ins Gasterental Fr. 17.– bis 19.– je nach Anzahl Passagieren
Anmelden	bis Sa. 28. Juni bei der TL: Edith Haberstich, Tel. 062 822 42 58
Info	am Vorabend ab 20.00 Uhr

Voranzeige Wanderwoche Ilanz vom 14. bis 21. September 2009

TL	Dora Bossard
Unterkunft	Hotel Montana, Bahnhofstrasse 31, 7130 Ilanz Tel. 081 925 51 51
Anmeldung	bis spätestens Ende Juli 2009

Seniorengruppe I

Senioren I A

6. Mai	Oberdiessbach–Chnübel–Linden–Flue–Oberdiessbach T2 Robert Bergamin (4½ Std.) 062 824 19 12
13. Mai	Oberarth–Seeboden–Felsentor–Rigi Kaltbad T2 Walter Gätzi (4½ Std.) 079 272 91 93
20. Mai	Flühli Ranft–Stücklikreuz–Sachseln T2 Werner Bloderer (6 Std.) 062 721 43 08
27. Mai	Trin–Rheinschlucht–Ilanz T1 Hermann Lienhard (4½ Std.) 062 822 07 35
3. Juni	Stels–Chrüz–St. Antönien T2 Felix Studer (5 Std.) 062 824 01 14
10. Juni	Meiringen–Hinterbergseeli–Axalp T2 Fritz Hunziker (5 Std.) 062 723 14 26
17. Juni	Cari–Somprei–Ambri T2 Alice Schultheiss (5 Std.) 078 682 51 98
24. Juni	Amden–Speer–Nesslau T2 Eduard Mahler (6 Std.) 062 827 12 19

Senioren I B

06. Mai	Meltingen–Hirnikopf–Reigoldswil Eduard Mahler (4¼ Std.) 062 827 12 19
13. Mai A+B	Oberarth–Seeboden–Kaltbad–Weggis Willy Dober/Walter Gaetzi 062 822 15 73
20. Mai	Ramsei–Lüderenalp–Wasen Ruth Hunziker (4½ Std. T2) 062 721 33 65
27. Mai A+B	Trin–Rheinschlucht–Versam–Ilanz Hermann Lienhard / Walter Gaetzi 062 822 07 35
03. Juni	Brienzer Rothorn–Brünig Alice Schultheiss (4 Std. T2) 078 682 51 98



**Verhindert wirksam Schnarchen und
Atemunterbrüche im Schlaf**

Velumount Aargau

Velumount-Praxis Aargau, Elisabeth Stutz, Dipl. Pflegefachfrau
Neumattstrasse 6, 8967 Widen

Für Fragen und weitere unverbindliche Informationen erreichen Sie uns:
in der Velumount-Praxis Aargau - aargau@velumount.ch
Tel. 076 511 58 77

**Aktuelle Workshops entnehmen Sie bitte unserer Website
www.velumount.ch**

- 10. Juni** **Arth Goldau–Rigi Scheidegg–Kaltbad–Staffel**
Willy Dober (3½ Std.) 062 822 15 73
- 17. Juni** **Laufenburg–Sulzerberg–Elfingen**
Fritz Hunziker (3½ Std.) 062 723 14 26
- 24. Juni** **Sörenberg–Schwarzenegg–Salwideli–Kemmeribodenbad**
Ruth Hunziker (4 Std.) 062 721 33 65
Achtung Voranmeldungen bis 15. Juni 2009
- 7.–8. Juli A+B** **2 Tage Chelentalp. A: Alfred Neeser / B: Walter Gaetzi**
Detailinformationen und Anmeldung bis 15.6. an Walter Gaetzi,
w_gaetzi@bluewin.ch, Tel. 062 723 70 46
- 7.–8. Juli** **2 Tage Saastal: Variante für Nicht-Hüttenfreaks**
1.Tag: Kreuzboden–Panoramaweg–Almagelleralp–Saas Almagell (ca. 4 Std.)
2.Tag: Rundweg Mattmarksee–Saas Almagell (ca. 4 Std.)
Detailinformationen und Anmeldung bis 15.6.09
Heidy Abt, Heimatweg 3, 5040 Schöftland, Tel. 062 721 27 68

Seniorengruppe II

Die Senioren II führen jeden Donnerstag bei günstiger Witterung eine 3–4stündige Wanderung durch. Der zuständige Wanderleiter informiert frühzeitig per E-Mail alle Mail-Besitzer. Anmeldung dann an ihn. Auskunft und Anmeldung auch möglich am Dienstag- oder Mittwochabend ab 18 30 Uhr bei Paul Bachofer, Tel. 062 723 75 69.

Vorschläge für Wanderungen sind stets willkommen.

Vereinigung Schönenwerd

Abendwanderungen. Besammlung 19 Uhr, beim Feuerwehrlokal

Freitag, 15. Mai
Freitag, 12. Juni

Veranstaltungen

Entschuldigung

Da ist mir ja ein riesen Missgeschick passiert. Wie die erfahrenen und langjährigen Mitglieder festgestellt hatten, war in der letzten Roten Karte ein komplett falsches Datum des April-Monats-Höcks publiziert. Dies war der Fehler der Redaktorin. Habe ich doch das falsche Datenblatt aufbewahrt und nicht das überarbeitete. Ich möchte mich bei allen entschuldigen, die trotz meiner Bemühungen an einem falschen Tag im Restaurant Traube angerannt sind.

Yvonne Stocker

Mai-Monatsversammlung

Freitag, 8. Mai, 19.30 Uhr, im Restaurant Traube in Küttigen

- a) Mitteilungen des Präsidiums und aus dem Vorstand
- b) Vorstellung der Neumitglieder
- c) Tourenbesprechungen
- d) Varia und Umfrage

Die Tumorbestrahlungsmethode des PSI

Vortrag von Ralf Schneider

Krebs ist die zweithäufigste Todesursache des Menschen. Damit ist es ein Thema, das jede

und jeden von uns direkt oder indirekt betreffen kann. Das PSI betreibt seit über 20 Jahren Strahlentherapie mit Protonen. Seit 13 Jahren behandeln wir tiefliegende Tumoren mit der komplizierten, aber Gewebe schonenden Spot Scanning Technik, die am PSI entwickelt worden ist. Damit gehört das Zentrum für Protonentherapie am Paul Scherrer Institut zu den weltweit führenden Bestrahlungseinrichtungen mit modernster Technologie. Zur Zeit entstehen weltweit an diversen Orten neue Protonentherapieanlagen. Auch das PSI wird demnächst mit einer Anlage neuester Generation in Betrieb gehen. Ralf Schneider ist am PSI als Strahlentherapeut tätig und wird uns in einer allgemeinen Präsentation über den technischen und klinischen Stand dieser aufwendigen und teuren Bestrahlungsart im Kampf gegen Krebs nahe kritischen Organen berichten.

Rigimarsch

Was ist denn das? Ein Nachtmarsch von Bremgarten auf die Rigi! Seit 4 Jahren sind einige SAC-ler zusammen an diesen Marsch angetreten. Zustande gekommen ist er durch Mund-zu-Mund-Werbung. Letztes Jahr waren wir deren 11! Dieses Jahr machen wir hier Werbung, vielleicht packt es noch einige SAC-ler, um einmal dieses Feeling zu geniessen, und es ist ein

HOLZBAU Gebrüder Wehrli

Benkenstrasse 29

5024 Küttigen

Telefon 062 827 36 04

Fax 062 827 36 06

Natel 079 282 68 50

info@holzbau-wehrli.ch

www.holzbau-wehrli.ch



Mitglied SAC Aarau

Fast wie barfuss.



LOWA

Lady GTX

Fr. 349.–

Grösste Auswahl an LOWA-Schuhen:

WEHRLI
Am Graben 26 • Aarau

Feeling, das nicht so schnell vergessen wird! Wir starten beim Einkaufszentrum Suone-Märt in Bremgarten, marschieren an der Kapelle Emaus vorbei der Reuss entlang bis nach Rotkreuz. Dann über Feld und Wald nach Immensee und von dort geht's obsi auf die Rigi. Es sind ca. 50 km Distanz und ca. 1500 Höhenmeter. Im Schnitt sind wir ca. 12 bis 13 Stunden unterwegs (bis auf eine Ausnahme: 10 Std.) Dieses Ereignis findet immer am Mittwoch vor Auffahrt statt, dieses Jahr vom 20. auf den 21. Mai, gestartet wird ab 19.30 Uhr. Organisator ist der Verein Rigi 91.

Wenn es dich jetzt gepackt hat, dann hol dir mehr Infos bei Vreni Köpfli, 062 824 40 68, oder auf der Internetseite www.rigimarsch.ch

Juni-Monathöck

Freitag, 5. Juni, 19.30 Uhr, im Restaurant Traube in Küttigen

- a) Mitteilungen des Präsidiums und aus dem Vorstand
- b) Tourenbesprechungen
- c) Varia und Umfrage

Dia-Lese-Vortragsabend zum Schweizer Höhenbergsteiger Marcel Rüedi

Der SAC Winterthur hat am 19.2.2009 einen Gedenk Anlass für Marcel Rüedi veranstaltet. Der Anlass wurde von Besuchern komplett überrannt, so dass viele Personen aus Platzmangel diesem Vortragsabend nicht beiwohnen konnten. Deshalb haben sich die Autorin des Buches „Zehn Achttausender dank Gerda“ und die Tochter von Marcel Rüedi entschlossen, für interessierte SAC-Sektionen in einem ca. einstündigen Dia-Lese-Vortrag die Biografie des bekannten Schweizer Höhenbergsteigers Marcel Rüedi zu präsentieren. Ich hatte das Glück die beiden zum Junihöck einladen zu können.

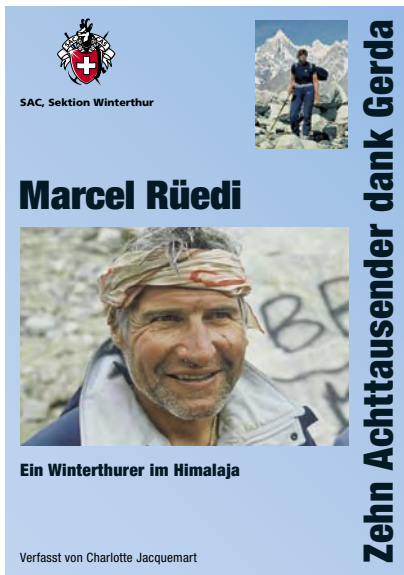
Swissclimbing Cup 09 in Lenzburg

Samstag, 13. Juni 2009

Auch in diesem Jahr findet ein Kletterwettkampf in der Kletterhalle in Lenzburg statt. Der SAC Aarau wird wiederum den Kuchenstand betreuen, und so gelange ich an all die guten

Marcel Rüedi (*1938), Metzgermeister aus Winterthur, war in den achtziger Jahren einer der erfolgreichsten Schweizer Höhenbergsteiger. Er stand als erster Schweizer – gemeinsam mit Norbert Joos – auf dem K2 und schaffte es 1983/84 in nur zwölf Monaten auf fünf Achttausendergipfel des Himalaja. 1986, beim Abstieg vom Makalu, seinem zehnten Achttausender, verunglückte Rüedi tödlich. Das vorliegende Buch erzählt die Geschichte seiner Abenteuer, basierend auf den Tagebüchern des Winterthurers und den Erinnerungen seiner Familie und Freunde, eingebettet in den Kontext seiner Lebensumstände als selbständiger Unternehmer und Berg-Amateur.

Charlotte Jacquemart (*1962) arbeitet bei der «NZZ am Sonntag» als Wirtschaftsredaktorin. Nach der Ausbildung zur Primarlehrerin absolvierte sie ein Studium an der Universität Zürich in Volkswirtschaftslehre, Wirtschaftsgeschichte und Staatsrecht. Die Autorin hat zwei erwachsene Kinder, lebt in Winterthur und ist Mitglied des Schweizer Alpen-Clubs SAC.



Charlotte Jacquemart
Marcel Rüedi –
Zehn Achttausender dank Gerda
 Ein Winterthurer im Himalaya
 ISBN 3-908022-50-9

Bäcker und Bäckerinnen mit meiner Kuchenbittere. All die Süssigkeiten wurden letztes Jahr von Wettkämpfern und Besuchern sehr geschätzt. Der Erlös des Kaffee-Kuchenstandes ist ein Beitrag zur Deckung der Unkosten des Anlasses und soll ein kleiner Dank an die Halle, an Thomas Georg sein, für seine Grosszügigkeit unserem Verein gegenüber. Der Wettkampf beginnt am Samstag um 11 Uhr, der Final wird um 17.30 angesetzt und die Siegerehrung wird um 20 Uhr sein. Bestimmt bietet der Wettkampf für alle Kletterfreunde ein spannendes Erlebnis. Ich freue mich auf zahlreiche Besucher und natürlich auf viele feine Kuchen Spenden; dazu meldet Euch bitte bei mir. Mit bestem Dank! *Yvonne Widmer*, 062 776 10 15, widmeryvonne@hotmail.com

Ausstellungen im Gletschergarten Luzern

Noch bis zum 20. September ist die Ausstellung „Berge, Gletscher, Karten“ über Xaver Imfeld (1853–1909), Meister der Alpentopografie, täglich von 09.00–18.00 Uhr geöffnet. Der Zentralschweizer Ingenieur-Topograf war der bedeutendste Schweizer Panoramazeichner, Reliefkünstler, Kartograf und Planer von Bergbahnen seiner Zeit. Mehr als 20 Blätter des Siegfriedatlas stammen von ihm. Er zeichnete über 40 Gebirgspanoramen, modellierte 13 Alpenreliefs und war zuständig für zahlreiche Bergbahnprojekte. Während der Ausstellung wird im Gletschergarten das grosse Gotthardrelief restauriert, das Imfeld im Auftrag der damaligen Gotthardbahn für die Weltausstellung in Paris 1889 realisierte. Gleichzeitig ist noch die Ausstellung „Wo der Alpenfarn sich rötet“ zu sehen, über Gletscher der Zentralschweiz (zB. Chelen- und Dammagletscher). Weitere Infos unter www.gletschergarten.ch.

Theresa Zumsteg, Kulturbeauftragte

basecamp09

basecamp09 ist der Name des 3. Festivals Science et Cité, welches 2009 stattfindet. Aus Anlass des Internationalen Jahres des Planeten Erde (IYPE) machen die Stiftung Science et Cité und die Akademie der Naturwissenschaften Schweiz SCNAT den Planeten Erde und seine Veränderungen zum Thema. – Die Temperaturen steigen, die Gletscher ziehen sich zurück, das Polareis schmilzt, die Rohstofflager nehmen ab: Die Erde und die Umwelt verändern sich – und dies, so scheint es, immer schneller. – Ist es fünf vor zwölf, wie es uns Berichte, Filme und Debatten vermitteln, oder

werden Ängste künstlich geschürt und Schlagzeilen billig gefüllt? Wo steht die Wissenschaft, was sagen die Experten? Und was kann die Gesellschaft tun? – Von Anfang Mai bis Mitte September wird eine nationale Ausstellung in den Städten Zürich, Lugano, Chur, Genf, Neuenburg und Bern Station machen. Dazu gibt es in der ganzen Schweiz ein grosses, vielfältiges Angebot von Exkursionen (öffentliche und solche für Schulen). Weitere Infos, Daten zur Ausstellung sowie Orte und Daten der Exkursionen, siehe www.basecamp09.ch.

Peter Demuth, Umweltkommission

Sonderausstellung Frauen am Berg

Schauplatz Alpen. Frauen hatten es nicht leicht, als selbständige Alpinistinnen zu bestehen. Schon die Kleidervorschriften waren ein Hindernis auf dem Weg zum Gipfel. Die Herausforderung bestand darin, auch beim Bergsteigen Dame zu bleiben. So musste die Kleidung praxistauglich sein und gleichzeitig der gesellschaftlichen Frauenrolle entsprechen. Mittlerweile hat die Industrie für Outdoor-Kleidung Frauen als wichtigen Markt entdeckt. Es gibt nicht nur Kleidung, sondern auch Rucksäcke, Schlafsäcke und Klettergurten für weibliche Bedürfnisse. – Für Schweizer Alpinistinnen gab es noch viel gewichtigere Angelegenheiten als die Kleiderfrage. 1907 beschloss der Schweizer Alpenclub SAC, die Frauen auszuschliessen. Bergsteigen wurde zur Männersache und das Hochgebirge zum Männertraum erklärt. Die Alpinistinnen organisierten sich deshalb selber und gründeten den Schweizer Frauen-Alpenclub SFAC. Es vergingen viele Jahre, bis die beiden Clubs sich annäherten. 1979 beschloss man die Fusion – ob Happyend oder geopfertes Freiraum diskutierten die Frauen kontrovers.

Schauplatz Lenzburg. Ein heute weltbekannter Hersteller von Bergseilen und Sportkleidern hat Lenzburger Wurzeln. Die Firma Mammut AG begann als kleine Seilerei im Jahr 1878 mit der Produktion von Seilen, Stricken und Schnüren für die Landwirtschaft. Die Bergseile, gedreht aus Hanf, kamen in den 1920er Jahren ins Sortiment. In nächster Nähe des Museums Burghalde gibt es also ein Unternehmen, das eng mit der Geschichte des Alpinismus verbunden ist.

Mit der Firmengeschichte der Mammut AG und der Geschichte des Frauenalpinismus schlägt die Ausstellung den Bogen vom Lenzburger Flachland zum Schweizer Hochgebirge.

Öffentliche Führung

Am Sonntag, 24. Mai, findet um 11.00 Uhr eine öffentliche Führung durch die **Sonderausstellung** statt. Mehr Informationen unter: www.museumburghalde.ch.

Yvonne Stocker/Annemarie Fügli

Mitteilungen

Karten der Schweizer Landestopographie

Als Dienstleistung an ihre Mitglieder organisiert die Sektion in unregelmässigen Abständen Sammelbestellungen für Landeskarten/ Skitourenkarten/ Wanderkarten und andere Spezialkarten der Landestopographie. Die Karten werden mit einem Rabatt von ca. 20-25% auf den Ladenpreis abgegeben. Sie als Mitglied der Sektion Aarau können Ihre Kartenbestellung mittels Postkarte oder Brief oder E-Mail, aber schriftlich, an Hansruedi Nideröst, Herrlimatt 7, 5040 Schöftland, E-Mail = hansruedi.nideroest@bluewin.ch, richten. Um allfällige Fehler zu vermeiden, bitten wir um eine deutliche Schrift und um genaue Absenderangaben sowie die Modalitäten der Übergabe (Versand an die angegebene Adresse (plus Porto), Abholung bei Hansruedi Nideröst oder sonstige Übergabe). Die Preise für die Landeskarten sind zur Zeit wie folgt angesetzt:

1:25'000 = Fr. 10.50 p. Stück, 1:50'000 = Fr. 11.– p. Stück, 1:100'000 = Fr. 12.– p. Stück, 1:50'000, W oder S = Fr. 18.– p. Stück. Andere Karten: Preis auf Anfrage. Preisänderungen vorbehalten. – Bestelltermin ist Anfang Mai, Bestellungen für entsprechende Landeskarten müssen bis zum 10. Mai an obige Adresse gesandt werden.

Kartennachführungen:

1 : 25'000: 1011/ 1031/ 1050/ 1090/ 1092/ 1093/ 1110/ 1111/ 1112/ 1130/ 1131/ 1132/ 1133/ 1150/ 1151/ 1152/ 1153/ 1170/ 1171/ 1172/ 1193/ 1210/ 1233/ 1254/ 2516/ 2520.

1 : 50'000: 215/ 265/ 266/ 267/ 275/ 276/ 277/ 5019/ 5024.

1 : 50'000, T: 213T/ 214T/ 215T/ 224T/ 234T/ 241T.

1 : 50'000, S: 249S/ 254S/ 258S/ 259S/ 264S/ 268S/ 274S/ 469S.

1 : 100'000: 42/ 43.

1 : 200'000: alle 4 Blätter = 1,2,3,4.

Neu: Swiss Map 50 v4– DVD, jetzt für Skitourenfahrer

Skitourenfahrer haben allen Grund sich zu freuen: Swiss Map ist jetzt skitourentauglich. D. h. die neue, vierte Version der Swiss Map 50 enthält neben den Basisfunktionen nun auch die Informationen der Skitourenkarten mit Routen, Hangneigungen über 30° und Schutzgebieten. Für eine geplante Skitour kann der Tourenfahrer einen Kartenausschnitt auswählen, ausdrucken und in der Hosentasche mitnehmen. Das Kartenbild ist ebenso hochwertig wie die gedruckte Karte und man braucht sich unterwegs nicht zu ärgern, wenn das Blatt zerknittert, denn für die nächste Tour druckt man sich einfach den gewünschten Ausschnitt aus. Auch die Hütten des SAC, Naturfreundehäuser, Jugendherbergen und selbst die Feuerstellen der „Schweizer Familie“ sind neu integriert. Diese neue, vierte Version deckt die ganze Schweiz im Massstab 1:50'000 ab und ist auf einer einzigen DVD enthalten, die Karten sind auf dem neuesten Stand. Den Benutzern stehen die gewohnten Funktionen von Swiss Map zur Verfügung, das sind u.a. auch Höhenprofile oder Schnittstelle zum GPS.

Ladenpreis Fr. 478.–/SAC = 428.–. Unser Preis Fr. 370.–



Das Fachgeschäft
für wohnliche Maler- und Gipserarbeit
in Ihrer Region
Tel. 062 827 22 03

BOLLIGER

**LADENBAU
MÖBEL
SYSTEME**

BOLLIGER SÖHNE AG

HAUPTSTRASSE 166
CH-5044 SCHLOSSRUED

TEL. +41 62 739 35 35
FAX +41 62 739 35 00
info@bolligersoehne.ch
www.bolligersoehne.ch

Mitteilung aus dem Vorstand

Heinz Bugmann stellte an der Generalversammlung einen Antrag, der, da er zu spät eingereicht wurde, nicht zur Abstimmung kam. Er möchte, aus Sicherheitsgründen, dass die Sektion sämtliche aktuellen SAC-Clubführer anschafft. Dafür schlägt er einen jährlichen Kredit von Fr. 700.– vor. Der Vorstand hat dieses Begehren an der letzten Vorstandssitzung diskutiert und kam zum Schluss: Dies sei nicht notwendig. Folgende Punkte führten zu dieser Entscheidung:

- Die Bibliothek der Sektion wird kaum noch genutzt.
- Die Tourenleiter besitzen ihre eigenen Clubführer (im Vorstand sind zur Zeit vier aktive Tourenleiter)
- Die Clubführer sind leider auch nicht aktuell, siehe dazu auch den Leserbrief in der Nummer 2 2009 des Clubmagazins „Die Alpen“ auf Seite 23 (Quo vadis SAC-Verlag?).

Heinz Bugmann hat bereits einen Wiedererwägungsantrag eingereicht, welcher an der nächsten Vorstandssitzung behandelt wird.

Yvonne Stocker / Edi Heiz

Mitteilung aus der Umweltkommission

2008 und die Klimaerwärmung

Viele Leute haben das Jahr 2008 als eher kühl in Erinnerung. Im Gegensatz dazu zeigt die Auswertung von MeteoSchweiz, dass das Jahr 2008 rund 1°C wärmer war als normal! Wieso dieser Gegensatz? – MeteoSchweiz publiziert Abweichungen vom sogenannten Standardnormwert. Dieser ist ein 30-jähriges Mittel über eine Vergleichsperiode, momentan 1961–1990.

Die Aussage „2008 war rund 1°C wärmer als normal“ bedeutet, dass die Jahrestemperatur 2008 etwa 1°C über der Durchschnittstemperatur von 1961 bis 1990 lag. Nun hat sich seit den 1980er Jahren das Klima, hauptsächlich bedingt durch die vom Menschen zusätzlich ausgestossenen Treibhausgase, beträchtlich erwärmt. Was in den 1960er Jahren noch „normal“ war, empfinden die meisten heute bereits als eher kühl... Dies zeigt sich, wenn die Vergleichsperiode angepasst wird. Nimmt man anstatt der Referenzperiode 1961–1990 die letzten 30 Jahre 1979–2008 als Vergleichsperiode, ist das Jahr 2008 nur noch 0.25°C wärmer als „normal“. Verschiebt man die Vergleichsperiode sogar in die Zukunft und berücksichtigt die von Klimaforschern mittels Computern berechnete zukünftige Entwicklung des Klimas, und berechnet davon einen Mittelwert, dann war 2008 eher kühl... – Dieses Beispiel zeigt auf, dass die Wahl der Vergleichsperiode die Aussagen über Abweichungen („normal“, „zu warm“...) beträchtlich beeinflusst.

Peter Demuth, Umweltkommission

Mitteilung aus der Kulturkommission

Europäischer Preis für Kulturwege Schweiz

Im Rahmen der zehnten Alpenkonferenz in Evian (F) wurde am 11. März 2009 Kulturwege Schweiz zum Sieger des Wettbewerbs „nachhaltiges und innovatives Tourismusprojekt 2008 der Alpenkonvention“ gewählt. Kulturwege Schweiz ist ein integratives Tourismusprogramm, das Kulturgüterschutz, Regionalpolitik, regionale Produkte der Landwirtschaft und Forschung mit sanftem Tourismus verknüpft. Grundlage bildet ein Netz von zwölf nationalen Via-Routen und zahlreichen ergänzenden Via-Regio-Routen auf historischen Wegen. Darun-



K-SCHAFFNER AG

Sanitär Heizung Spenglerei
Jurastrasse 19
5035 Unterenfelden
T 062 723 72 22
F 062 723 05 53
www.kschaffnerag.ch
kontakt@kschaffnerag.ch

SCHWARZ STAHL

Schwarz Stahl AG
5600 Lenzburg

Telefon 062 888 11 11
Telefax 062 888 11 90

**Ihre sichere Verbindung
für Stahl-, Bau- und Haustechnik-
Produkte.**

schwarzstahl.ch

gute Wahl

ter sind z.B. die ViaValtellina, die ViaGottardo und die ViaStockalper. Diese Routen verbinden Attraktionen der Kultur- und Naturlandschaft sowie Angebote regionaler Spezialitäten. Die Kulturwege lassen sich auf eigene Faust erkunden oder als individuell buchbare Erlebnispackages.

ViaStoria – Zentrum für Verkehrsgeschichte ist die Fachorganisation hinter dem Tourismusprogramm Kulturwege Schweiz. Sie ist seit 2008 ein Spin-off-Betrieb der Universität Bern. Historische Verkehrswege zu schützen, zu erforschen und deren sinnvolle Nutzung zu fördern sind die drei Kerntätigkeiten von ViaStoria. Weitere Infos unter www.kulturwege-schweiz.ch und www.viastoria.ch.

Theresa Zumsteg, Kulturbeauftragte

Last but not least...

Redaktionsschluss nächste Nummer: Dienstag 02. Juni

Betrifft Touren und Mitteilungen der Monate Juli und August. Wir sind euch dankbar, wenn wir die Beiträge bereits ein paar Tage vorher haben, damit uns genügend Zeit für die Gestaltung bleibt. *Yvonne Stocker*

Personen

Mutationen

Aufnahmegesuche

Folgende Personen ersuchen um Aufnahme in unsere Sektion:

Einzelmitgliedschaft (14 Pers.)

Christine Berger, Oberhof * Dian Giese, Aarau * Michael Kramer, Aarau * Alejandro Taja Ya-

mak, Rombach * Dominik Senn, Mägenwil * Rolf Deubelbeiss, Meisterschwanden * René Brand, Aarau * Erika Baur, Olten * Christian Holzer, Wittnau * Andreas Holzer, Zofingen * Marcel Liechti, Biberstein * Monika Ruf-Glarner, Lenzburg * Pedro Köpfli, Windlach * René Graf, Aarau

Familienmitgliedschaft (15 Pers.)

Hansueli, Manuela, David und Rebecca Hunziker, Hirschthal * Peter und Sabine Kunz Balmer, Uster * Susanne Steinmann und Heinrich Häderli, Lenzburg * Helen Zahno, Staufen * Kurt und Rita Frei, Seon * Coni, Didier, Timea und Aris Pichonnaz, Erlinsbach SO

Jugendmitgliedschaft (5 Pers.)

Juliana Neumann, Oberbözberg * Noé Wetter, Lenzburg * Mirco Morf, Veltheim * Selin Stoll, Suhr * Laurin Schilling, D-Gaiss

Allfällige Einsprachen sind bis 30. April an das Präsidiumsmitglied Thomas Kähr, Binzenhofstr. 4, 5000 Aarau, zu richten.

Herzlich willkommen im SAC Aarau. Wir wünschen euch schöne und unfallfreie Erlebnisse mit unseren Clubkameraden/innen und in der Natur.

Austritte

Einzelmitgliedschaft (2 Pers.)

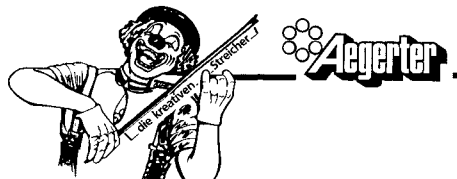
Philipp Degen, Biberstein * Walter Bolliger, Chur, 43 Jahre im SAC, Austritt Ende Jahr

Familienmitgliedschaft (5 Pers.)

Eric, Gerda, Lisa, Rolf und Ellen Straalman, Aarau

Jugendmitgliedschaft (1 Pers.)

Nils Köditz, Suhr



Das Fachgeschäft
für wohnliche Maler- und Gipserarbeit
in Ihrer Region
Tel. 062 827 22 03

Für individuelle
Lösungen
GG Inneneinrichtungen
etwas
persönlicher

Telefon 062 844 45 08
www.gg-inneneinrichtungen.ch

Wir gratulieren...

Zum 75. Geburtstag

MARKUS MEYER, AARAU
Am 2. Mai

ARTHUR BURKHARDT, REINACH
Am 16. Mai

PHILIPPE BURCKHARDT, AARAU
Am 20. Mai

PETER SPIRGI
Am 7. Juni

Zum 80. Geburtstag

HANSRUEDI MÖHL, MÖRIKEN
Am 9. Mai

CHRISTA BENDIX, AARAU
Am 16. Mai

PAUL MARTI, DIEGTEN
Am 26. Mai

Zum 85. Geburtstag

ROLF LEUTWYLER, SCHAFFHAUSEN
Am 28. Mai

Zum 90. Geburtstag

PAUL HÄCHLER, LENZBURG
Am 2. Juni

*Es gibt keine bessere Form,
mit dem Leben fertig zu werden,
als Liebe, Humor und stille Reserven!*

Todesfälle

WALTER SCHAFFNER, GRÄNICHEN
43 Jahre im SAC

MARKUS HARI, LENZBURG

FELIX FELBER, AARAU
62 Jahre im SAC

WALTER BUCHELI, LENZBURG
ca. 58 Jahre im SAC

*Das Licht ist in der Ewigkeit angekommen,
es soll auch dort weiter so leuchten
wie es dies auf Erden tat.*

Neuer Hüttenwart

Mit Peter Widmer haben wir einen neuen Hüttenwart für das Irehägli gefunden. Da Peter auch schon pensioniert ist und auch ganz in der Nähe des Irehägli wohnt, haben wir mit ihm sicher eine optimale Besetzung für die Nachfolge von Käthi Blattner. Käthi musste leider

Organisieren Sie jetzt Ihr Fest hoch über dem Aaretal in unserem gut eingerichteten und romantischen

Klubhaus Irehägli

www.sac-aarau.ch/klubhaus_irehaegli



Platz für etwa 15–20 Personen
Oberhalb Biberstein (Richtung
Auenstein). Zu Fuss 15 Min. ab
Bushalt Ihegi oder ab Parkplatz

Auskunft und Reservation:

Peter Widmer, Telefon 062 776 10 15

wegen eines Unfalls, der am anderen Ende der Welt passierte, ihr Amt abgeben. Wir danken Käthi für ihre Arbeit als Irehägli-Chefin und das Herzblut, welches sie in ihre Tätigkeit gesteckt hat. Ein grosses Dankeschön gilt auch Peter, der sich spontan als Nachfolger zur Verfügung gestellt hat. Peter ist ab sofort für das Irehägli zuständig und ist unter folgender Adresse erreichbar: Peter Widmer, Gislifuhweg 8, 5023 Biberstein, Tel. 062 776 10 15.

Yvonne Stocker

Neuer Vortragsverantwortlicher

Da Bernhard Pfeuti auf die Generalversammlung 2009 sein Amt als Vortragsverantwortlicher niedergelegt hatte, meldete sich Daniel Lempen als sein Nachfolger. Bernhard organisierte in den letzten acht Jahren viele interessante Vorträge. Vielen Dank, Bernhard. – Mit

Daniel Lempen hat sich auch wieder ein sehr einsatzfreudiges Mitglied für diesen Posten zur Verfügung gestellt. Vielen Dank Daniel. Wer einen Referenten für einen Vortrag kennt oder selber einen Vortrag für den Club halten möchte, melde sich bei Daniel Lempen unter der Telefonnummer 056 310 41 48 (Geschäft) oder über die private E-Mail-Adresse daniel.lempen@bluewin.ch. *Yvonne Stocker*

Tourenberichte

Das SAC-Turnen 2008/2009 ist Geschichte

Hallo liebe, fleissige SAC-Turnerinnen und Turner. Wir haben ein tolles Winterhalbjahr in der Schanzmätteli-Turnhalle in Aarau erlebt. Das Leiterteam, Vreni, Reinhard und Bernhard, hat uns ein sehr abwechslungsreiches und interessantes Programm präsentiert. Wir sind ins Schwitzen gekommen, haben Kräftigungsübungen, Spiele und vieles mehr gemacht. Manchmal gab es auch Muskelkater. Doch jetzt sind wir 100 pro fit für den SAC-Sommer. In der Jeannette haben wir immer noch unseren Durst gestillt und unsere Lachmuskeln strapaziert. Im Schnitt waren wir deren 9, die es sich nicht entgehen liessen, zusammen zu sein. **Am 14. Oktober geht's wieder los!** Macht mit, bleibt fit, genießt das Gesellschaftliche. Neugierige sind jederzeit willkommen. Bis dann. *Vreni*

Sektions-Skitour auf Widdersgrind und Alpienmäre vom 10. Januar 2009

„Sonne, Mond und (Schnee-)Sterne“ – Wer die E-Mails noch rechtzeitig abrufen konnte, wusste es, eigentlich konnte man es eh' schon ahnen: Es wird kalt! Dennoch trafen sich samstags frühmorgens eine mehr oder weniger

ausgeschlafene Schar von 15 Personen am Güterex zu Aarau. Mit drei PW starteten wir in die Dunkelheit. Kurz nach Bern führte uns die Strasse in die Berge und über Riggisberg zur sogenannten «Hengstkehre». Den winterlichen Nebel, der die Bäume am Strassenrand mit dickem Flaum aus schneeweissem Reif verzauberte, liessen wir bald unter uns und der Vollmond lugte klar und leuchtend, wie ein Emmentaler Käse auf einem schwarzen Samtkissen, über den Horizont. Auf dem Parkplatz fanden Ski, Schuhe und Stöcke ihre Besitzer wieder und wenig später erfolgte durch unseren Tourenleiter Thomas die Überprüfung der LVS-Geräte und wir konnten uns auf den Weg machen. – Zum Warmlaufen gerade richtig, führte ein gut gespurter Weg entlang der Hengstsense und dann in Kehren hinauf zur Grenchebergalm zur ersten Rast. Für angenehme Temperaturen sorgte ein angenehmes Gehtempo und zusammen mit der frischen Luft und angeregten Gesprächen wurden wir von Minute zu Minute wacher. Neben der Spur wuchsen auf der noch unberührten Schneeoberfläche grosse Schneekristalle – und darunter befand sich – zu unserer Freude! – keine feste Harschschicht, sondern lockerster, staubender Pulverschnee. Noch im Schatten und daher ohne viel Schweiß erreichten wir die Grenchegalm auf dem Sattel zwischen Hanen und Alpiglemären. Für den nun deutlich steileren Hang, den wir zu queren hatten, um den Hengstgipfel zu erreichen, empfahl uns Thomas, die Harscheisen anzulegen. Bald hatten wir den Gipfel erreicht und genossen so allerhand. Zum einen natürlich überhaupt oben zu sein, aber da gab es ja noch so viel anderes. Einen Himmel zum Beispiel, der auf der einen Seite auf den Vogesen und auf dem Feldberg aufsetzte und sich dann blau und wolkenlos hinüber bog bis zum Montblanc, den Walliser


Landi
Aarau-West
Telefon 062 737 10 05
www.landiaarauwest.ch

- **Gartencenter / Gartenartikel**
- **Kleintiernahrung- und Zubehör**
- **Pferde- und Reitersortiment**
- **Arbeits- und Freizeitkleider**
- **Wein- und Getränkesortiment**
- **Elektrogeräte / Eisenwaren**

LLaden, 5742 Kölliken 062 737 10 05

LLaden, 4658 Däniken 062 291 21 25

Viertausendern und den gesamten Berner Alpen und der Berge der Zentralschweiz. Ein Zacken nebem dem andern am Horizont – und Thomas konnte uns nicht nur das Panorama erläutern, sondern hatte oft noch Details über Touren und Anstiege zu den Bergen parat. Und wir genossen die Überraschung, die er uns aus seinem Rucksack zauberte: Basler Leckerli und eine gute Flasche Samos.– Die Felle kamen in den Rucksack und wir begannen mit der Abfahrt. Nach einem kurzen Stück führte die Abfahrt in eine (freilich nur für Skitourenanfänger) recht steile kurze Rinne und danach über schöne Hänge hinunter zur Alm Schattig Riprächten, wo wird die Felle wieder aufziehen mussten. Sonnig und warm stiegen wir über die Ostseite des Alpiglemäre hinauf und wechselten für die letzten 70 Höhenmeter auf die Südseite. Über Schneereiste musste Thomas stets den besten, also den schneereichsten Weg zwischen den schon aperen Flecken suchen. Die zweite Gipfelrast auf dieser Tour genossen wir wie die erste, diesmal nur ohne Samos (der war ja schon getrunken). Die Abfahrt über die 400 Meter hohe, freie Westflanke war ein reiner Genuss; der Schnee locker pulvrig und wenn man wollte, fand sich auch noch genug unverspurtes Gelände. Erst weit unten folgte die Abfahrtsroute ein Stück einem Waldwirtschaftsweg, bevor ein schönes steiles Schlusstück uns alle zwar müde, aber glücklich direkt bis zum Parkplatz führte. – In der «Metropole des Sense-Oberlandes», in der Weltstadt Plaffeien, fanden wir noch eine Beiz für ein frisches Bier, waren uns hinterher aber doch einig, dass die Luft auf den Gipfeln ein wenig besser war als dort. – Als wir uns um halb sechs Uhr abends in Aarau am Güterex wieder verabschiedeten, hatten wir nicht nur 1170 Höhenmeter und zwei

Gipfel hinter uns, sondern vor allem einen wunderschönen, sonnigen Januartag mit netten Kollegen und vielen bleibenden Eindrücken.

Jochen Büttner

Widdersgrind, 2104 m — schon wieder eine Stockbrechertour!, 10. Januar 2009

Es war wie am 8. Januar 2005, nur kälter. Damals dachten wir, es wäre wegen dem kräftigen Föhn. Diesmal blies kein Föhn, eigentlich blies überhaupt kein Wind, und unsere Stöcke brachen trotzdem. Lag es am Schnee, oder waren es die Elfen der Grenchegalm? Es scheint, letztere haben einige Einwände gegen Aarauer Stöcke vorzubringen. Jedenfalls brachen wiederum zwei von ihnen, wie schon im Januar 2005. – Die Tour war wundervoll. Unten im Mittelland lag der Nebel, zäh, den ganzen Tag; bei uns oben schien die Sonne. Fünfzehn (Wieder-)Einsteiger und Wiederholungstäter waren wir unterwegs, die über Fünfzigjährigen etwas langsamer als die Jugend, aber den herrlichen Pulver hinunter nach Schattig Riprächtigen genossen wir alle gleichermassen, gestärkt vom süssen Samos-Gipfelwein und den Basler Läckkerli, die Thomas mitgebracht hatte. – Leider hat sich Thomas etwas wehgetan bei einem Sturz im Pulverschnee unterhalb des steilen Couloirs vom Grat zum Widdersgrind. – Beim zweiten Aufstieg von Schattig Riprächtigen auf die Alpiglemären wurde uns dann allen warm ums Herz. Der wunderschöne Hang über Tagweid und Schwendli war dann leider schon ziemlich verfahren, aber immer noch gut zu fahren. Entsetzlich war dann schliesslich nur der Besuch im Landgasthof Hirschen, wo wir ein gutes Bier trinken wollten, aber uns der Nebel wieder einholte. Es war Tabakrauch...

Thomas Fehlmann



Nüberichstrasse 24 · 5024 Küttigen
 Telefon > 062 827 36 34
 Telefax > 062 827 46 35
 e-mail durst@blattner-getraenke.ch

UMFASSENDE VEREINSSERVICE

- Vermietung von Kühlwagen, Kühlschränke, Bartische, Festischgarnituren, Offenaus-schankanlage, Partyzelte, Gläser, Eiswürfelmaschine, etc.
- **Sie bezahlen nur Ihren effektiven Verbrauch!**
- Wir beraten Sie gerne.**

AZB 5001 Aarau 1
PP/Journal
CH-5001 Aarau 1

Adressberichtigungen
nach Postcode 1

Yvonne Widmer
Gislifluhweg 8
5023 Biberstein



TRAMP STORE



Travel & Outdoor

4632 Trimbach b. Olten

Tel. 062 293 23 33